



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Nr. 28 vom 4. April 2014

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg  
Referat 31 – Qualität und Recht

### **Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Masterstudiengang *Deutschsprachige Literaturen* der Fakultät für Geisteswissenschaften**

vom 6. Juli 2011

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 24. Oktober 2011 die von der Fakultät für Geisteswissenschaften am 06. Juli 2011 auf Grund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), in der Fassung vom 16. November 2010 (HmbGVBl. S.605), beschlossene Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Masterstudiengang *Deutschsprachige Literaturen* als Fach eines Studienganges mit dem Abschluss „Master of Arts“ (M.A.) vom 3. September 2008 gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

## §1

Die Fachspezifischen Bestimmungen für den Masterstudiengang *Deutschsprachige Literaturen* mit dem Abschluss „Master of Arts“ (M.A.) vom 3. September 2008 werden wie folgt geändert:

1. § 15 Absatz 3 Satz 5 erhält folgende Fassung:  
Bei Modulprüfungen, die sich aus mehreren Teilprüfungsleistungen zusammensetzen, errechnet sich die Gesamtnote der Modulprüfung aus dem mittels Leistungspunkten gewichteten arithmetischen Mittel der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.

## § 2

Die Änderungen treten am Tage nach der Genehmigung durch das Präsidium der Universität Hamburg in Kraft. Sie gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2011/2012 aufnehmen.

Hamburg, den 24. Oktober 2011  
**Universität Hamburg**